



SOPHIA COJANIZ  
Institut für Supervision  
und Mediation

*Erkenne neue Wege.*

# DIE COACHING-WEITERBILDUNG IM HERZEN DES RUHRGEBIETS



Nach den Standards der Deutschen  
Gesellschaft für Coaching (DGfC)



Deutsche  
Gesellschaft  
für Coaching e.V.



## Warum eine Coaching-Weiterbildung bei uns?

**Wir leben, was wir lehren.**

Als Profis für Coaching, Supervision und Mediation wissen wir: Ein solides und effektives Konzept lässt sich dann umsetzen, wenn Theorie und Praxis lebensnah vermittelt werden. Unser Ziel ist es es, die Teilnehmenden zu befähigen, eine eigene Haltung zu entwickeln und ihren persönlichen Methodenkoffer zu packen.

Die Profis an unserem Bochumer Institut und alle mit uns verbundenen Fachleute haben Erfahrung in Coaching, Supervision, Mediation und Weiterbildung.

Damit die Teilnehmenden effizient lernen können, nutzen wir einen Kommunikations-Mix in der Ausbildung – von Präsenztreffen bis hin zu Videomeetings und E-Learning. Dabei legen wir Wert darauf, Raum dafür zu lassen, dass sich jeder Teilnehmende individuell entwickeln kann.

## Wer kann eine Coaching-Weiterbildung durchlaufen?

Ein abgeschlossenes Studium oder eine Berufsausbildung und ein Mindestalter von 28 Jahren sind Voraussetzungen für diese zertifizierte Ausbildung. Sie richtet sich an Menschen, die über mindestens drei Jahre Berufserfahrung in Beratung, Leitung und/oder Bildung haben.

Weitere Voraussetzungen sind soziale Kompetenz und Bereitschaft zur Selbst-reflexion sowie die Zustimmung zum Lehrgangskonzept. Optimal wäre, wenn die Teilnehmenden selbst schon einmal gecoacht wurden. Für diese Weiterbildung können Bildungsscheck und Bildungsprämie genutzt werden.

## Eine Weiterbildung mit Qualität – zertifiziert nach DGfC-Standards

Diese umfassende Coaching-Weiterbildung ist nach den aktuellen Standards der „Deutschen Gesellschaft für Coaching e. V.“ (DGfC) zertifiziert. Daher durchlaufen die Teilnehmenden außer den Weiterbildungsmodulen auch Einheiten für kollegiales und selbst erteiltes Coaching sowie ein Abschlusskolloquium und schreiben eine Abschlussarbeit. In individuellen Lehrcoachings wird mit weiteren Expert\*innen ein individueller Coaching-Ansatz entwickelt.

Schließlich erhalten die Teilnehmenden ihr Zertifikat, das die hohe Qualität der Weiterbildung durch die Zertifizierung der DGfC bescheinigt.

# Der Ablauf der Coaching-Weiterbildung in fünf Schritten



**Elf Module:** Jeweils an zwei bis drei Tagen, insgesamt: 200 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.

**2** **Selbst erteiltes Coaching:**  
30 Unterrichtsstunden

**3** **Arbeit in kollegialen Coachinggruppen:**  
48 Unterrichtsstunden

**4** **Lehrcoaching:**  
Zehn Sitzungen mit externen DGfC-Lehrcoaches, je 90 Minuten

**5** **Schriftliche Abschlussarbeit und Abschlusskolloquium**



**Zertifikat „Coach“**



Für Step 2-5 sollten die Teilnehmenden zusätzlich insgesamt weitere 100 Stunden Arbeitsaufwand einkalkulieren – für die Bearbeitung von Praxisaufgaben, die Lektüre von Fachliteratur, die Vorbereitung des Abschlusskolloquiums in der kollegialen Gruppe und das Schreiben der Abschlussarbeit.

## Die elf Module in der Übersicht

Das erste und das elfte Modul findet an drei Tagen statt, alle anderen an zwei Tagen. Mehr dazu und Infos zu unseren Kosten finden Sie im Einleger.

- Modul 1** Vom Kontakt zum Kontrakt – Coaching von Anfang an
- Modul 2** Die Sache mit dem Auftrag – oder: Wer sitzt eigentlich mit im Coaching?
- Modul 3** Ein System kann man nicht küssen ... aber damit arbeiten!
- Modul 4** Lösungsorientiert coachen – ohne Lösungen anzubieten!
- Modul 5** Coaching im Prozess: Mit Überblick zum Ziel
- Modul 6** Coaching im Einzelsetting: Haltung, Methoden, Interventionen
- Modul 7** Coaching in Zeiten der Digitalisierung – Online-Modul
- Modul 8** Strom in der Tapete? – Dynamik in Teams und Gruppen
- Modul 9** Teams und Gruppen: Coach as coach can!
- Modul 10** Kompetenzlandkarte: Bin ich schon Coach ...?
- Modul 11** Ein gutes Ende finden: Ergebnisse sichern und Abschiede gestalten



# Warum Coach werden?



Durch unsere **Coaching-Weiterbildung** profitieren Sie oder Ihre Mitarbeitenden ganz konkret.



## Im Arbeitsalltag hat das viele Vorteile.

Die Teilnehmenden lernen **Beratungssituationen souverän und lösungsorientiert zu gestalten** und erarbeiten sich das Handwerkszeug für eine **professionelle Gesprächsführung**.

Sie erfahren, wie sie Einzelpersonen und Teams bei der **Zusammenarbeit stärken**. Wir unterstützen dabei die Teilnehmenden dabei, ihre funktionsgebundenen **Rollen** und Aufgaben so **wahrzunehmen**, wie es nötig ist.

Nach der Ausbildung sind die Teilnehmenden in der Lage, einen systemischen **Blick auf das komplexe Zusammenspiel** von Einzelnen, Teams, Gruppen und Organisation zu richten.

## Weiterentwicklung lohnt sich.

**Persönlich** entwickeln sich die Teilnehmenden ebenfalls weiter, weil sie lernen, ihre eigenen Stärken, Fähigkeiten und Handlungsweisen bewusst **wahrzunehmen**, zu **reflektieren** und **weiterzuentwickeln**.

Auch können die ausgebildeten Coaches davon profitieren, dass sie für ihre Selbst- und Fremdwahrnehmung im Dialog **sensibel und differenziert** werden. Ihre Grundhaltung wird **humanistisch und entwicklungsfreundlich**.

So gelingt es, die berufliche Zukunft zu gestalten und **neue Wege** zu **entdecken**, die vorher verborgen waren.

**Stillstand oder Bewegung?  
Sie entscheiden.**

# IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN



**Sophia Cojaniz**

Coach (DGSv)  
Supervisorin (DGSv)  
Mediatorin (BM)  
Ausbilderin, Inhaberin von  
„Erkenne neue Wege“

**M** 0152 28781421  
**T** 0234 53077243



**Elke Muddemann-Pulla**

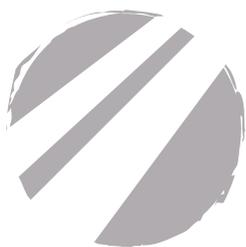
Seniorcoach (DGfC)  
Lehrcoach (DGfC)  
Supervisorin (DGSv)  
Inhaberin von  
„fokus.mensch“

**M** 0163 4702337  
**T** 02859 3039846



„Die Fähigkeit zu  
verändern steckt  
in jedem von uns.“





SOPHIA COJANIZ  
Institut für Supervision  
und Mediation

*Erkenne neue Wege.*

📍 Bessemerstraße 30 · 44793 Bochum

☎ 0234 53077243

✉ kontakt@erkenneneuewege.de

🌐 [www.erkenneneuewege.de](http://www.erkenneneuewege.de)